

# Kanu Tour vom 13. Juni - 15. Juni 2008

In knapp drei Wochen ist es soweit. Die 12. Kanu-Tour steht an. Wir befahren wie 2006 die Ruhr.

Wir werden schon am Freitag in unserem Basis-Camp einlaufen und bis Sonntag zweimal im Zelt schlafen und natürlich auch am Lagerfeuer feiern. Unser Basis-Camp ist wieder das Clubgelände der ‚freien Wasserfahrer Steele e.V.‘. D.h. keine Sperrstunde und kein Krach mit Dauercampnern in Wohnwagen.

Es gibt an der Ruhr keine Schleusen. Dafür aber vier Bootsgassen (die längste ist 110 m lang und kann auch mehrfach befahren werden).

Zu guter letzt haben wir extra die Fußball- Europameisterschaft auf unseren Paddeltermin legen lassen. Interessierte können sich die Spiele auf einer Großleinwand im Clubheim ansehen.

Wir befahren die Ruhr von Hattingen bis in den Baldeneysee. Die Ruhr ist in diesem Streckenabschnitt ein gemächlich fließender Wiesenfluss mit leichten Strömungsstellen. Interessant ist an diesem Abschnitt, dass man sich mitten im Ruhrpott bewegt, dies aber nicht merkt, da die Uferregion mit viel Grün gesäumt ist.

Übrigens, an unserem Wochenende wird es -wie immer - schön.

## Die Anreise.

Treffpunkt ist am Freitag, dem 13. Juni im Laufe des Nachmittags (ab 17:00 Uhr) an unserem Basis-Camp dem Club-Gelände der freien Wasserfahrer Steele.

Empfehlenswert sind Fahrgemeinschaften, da die Parkmöglichkeiten am Clubgelände begrenzt sind.

Die Anfahrtbeschreibung könnt Ihr dem Anhang ‚Anfahrt Paddelclub‘ entnehmen.

Alle diejenigen, die erst am Samstag anreisen gilt auch Treffpunkt Clubgelände bis spätestens 09:00 Uhr.

## Der erste Tag

Der erste Tag (Freitag) besteht nur aus der Anfahrt, dem Zelte aufbauen und feiern. Es gibt (wie üblich) leckeres aus unserem Fleischwerk, Lagerfeueridylle, Getränke (Fassbier aus der Mülltonne!) reichlich, Fußball für Interessierte und, und, und .....

## Der zweite Tag

Nach einer hoffentlich nicht zu kurzen Nacht beginnt der zweite Tag, wie nicht anders zu erwarten, mit einem kräftigen Frühstück und dem Vorbereiten auf die Tagestour. Wir werden gemeinsam nach Hattingen zum Einsatzpunkt fahren. Die für den Personentransport benötigten Autos werden aber auf jeden Fall wieder zum Basiscamp gefahren.

Wenn wir vollständig an der Einsatzstelle angelangt sind, geht's los. Ein bisschen üben innerhalb der Bootsmannschaften und gleich durch die erste Bootsgasse (ca. 110 Meter). Diese Bootsgasse kann übrigens mehrfach gefahren werden. (bis zum Kentern)

Nach einer Strömungsstelle und weiteren 2 Bootsgassen erreichen wir unser Tagesziel bei den freien Wasserfahrern zwischen 16:00 und 17:00 Uhr.

Das Mittagessen nehmen wir auf halber Strecke ein.

Abends gibt's wieder eine zünftige Grillfete, mit allem, was das Herz begehrt.

Schnell noch ein paar Stunden schlafen und uns erwartet schon der letzte Tag unserer Ruhr-Erlebnisreise.

## Der dritte Tag

Der letzte Tag beginnt wie üblich mit einem kräftigen Frühstück, dem Abbau der Zelte und dem Beladen der Boote. Noch ca. 8 Flusskilometer paddeln, eine Bootsgasse bewältigen und wir sind am Ziel. Wir können jedoch die Tour beliebig verlängern, indem wir noch ein Stück in den Baldeneysee hinein fahren.

Wir beenden die Paddel-Tour an der Anlegestelle des TVK (Turnverein Kupferdreh).

Die Boote müssen wir jetzt noch ca. 800 Meter per. Bootswagen zum ‚Sport-Zölzer‘ schaffen.

## Die Abreise

Die Autos müssen noch nachgezogen werden und ab geht's nach Hause.

Den Rückweg findet Ihr mittels separater Beschreibung.

## Kurze Tipps für Ausrüstung und Bekleidung

Jeder sollte an persönlichen Ausrüstungsgegenständen verfügbar haben:

- Schlafsack
- ggf. Luftmatratze oder Iso-Matte
- Handtuch / Waschzeug (nicht übertreiben)
- Essgeschirr (Besteck, Plastikteller, Plastikbecher, **Lieblingsglas**)  
Das Glas ist besonders wichtig, denn es gibt Fassbier und wer will schon so eine Köstlichkeit aus Plastikbechern trinken?
- ggf. Sonnenöl / Autan
- ggf. Sonnenbrille
- ggf. Handschuhe (am besten Fahrradhandschuhe)  
"speziell für Leute, die normalerweise nur Bleistifte und Tastaturen bedienen"
- ggf. Taschenlampe
- Personalausweis / Geld
- ein weiches Sitzkissen (möglichst wasserabweisend)  
"Euer Hintern wird's Euch danken"
- ggf. Zelt (Größe und Anzahl Schlafgelegenheiten bitte an die Planer weitergeben)

## **Bekleidung** (je nach Wetterlage - jedoch nicht übertreiben)

- dünne Regenjacke
- ggf. eine warme Jacke
- eine Kopfbedeckung
- ein warmer Pullover
- Jeans
- kurze Hosen
- T-Shirts
- Badehose / Badeanzug etc.
- Unterwäsche
- Schuhe

## **Zusätzliche Informationen**

In den Booten werden wir neben dem Tagesproviant nur die für die Tour dringend benötigten Bekleidungs- und Ausrüstungsgegenstände mitnehmen. Diese sind im Einzelnen je Kanute:

- einmal Kenterwäsche wasserfest verpackt
- ein weiches Sitzkissen (wasserabweisend)
- eine Kopfbedeckung, damit die CPU nicht überhitzt
- Handschuhe
- eine Regenjacke
- Badesandalen, mit denen man auch ins Wasser gehen kann
- ggf. Sonnenöl

## **Kosten:**

Das restliche ( oder das gesamte - für diejenigen, die noch keinen Vorschuss bezahlt haben- ) Geld werden wir am Abend am Platz kassieren. Die Gesamtkosten werden pro Person voraussichtlich bei 45 - 50 Euro liegen.

Für alles Weitere wird ganz in Eurem Sinne gesorgt.

Die für die Planung verantwortlichen...

Sibylle Möller

Helmut Wagner

Burkhard Schneider